



Ideenblätter für Menschen mit Lebenserfahrung



■ Ironmen

Normalerweise verbinden wir mit diesem Wort einen herausfordernden Triathlon (fast 4 km Schwimmen, plus ca. 180 km Radfahren und dann noch einen Marathonlauf). Ganz anders in Frankfurt, denn „to iron“ bedeutet ja auch bügeln. Und so hat Gerd Pfahl von der Erwachsenen- und Seniorenbildung Frankfurt Männer zu einem geselligen Bügelabend eingeladen.

■ Gemeinsam bügelt es sich besser

Tatsächlich sind fünf bis zehn Männer einmal im Monat für zwei Stunden mit einem Wäschekorb (wahlweise auch mit einer Ikeatasche) voller Bügelwäsche zum gemeinsamen Bügeln und Klönen ins Gemeindehaus gekommen. Das zunächst für ältere Männer beworbene Konzept hat sich zum generationsübergreifenden Modell entwickelt. Die Altersspanne der Bügler reichte von Ende 30 bis über 80. Dabei war sowohl der Witwer, der nach dem Tod seiner Frau nun seine Hemden selbst bügeln musste, als auch der passionierte „Hausmann“ zu dessen Aufgaben das Bügeln schon immer gehörte.

Besonders begeistert hat mich, dass alle Teilnehmer von durchweg positiven Reaktionen aus ihrem Umfeld auf ihr neues Engagement erzählen konnten. Begeistertes Lob gab es für sie wie auch für den Veranstalter sogar von den

Projekt: Alternde Gesellschaft und Gemeindepraxis

Dr. Dagmar Henze & Inken Richter-Rethwisch
Tel.: 0511 1241-593 oder -515
alternde-gesellschaft@evlka.de

zunächst eher skeptischen Damen, berichtet Gerd Pfahl.

Bügelbretter und Bügeleisen standen im Gemeindehaus ebenso wie Tische, Sitzgelegenheiten, kalte Getränke, Knabberereien und natürlich auch ein Kanister mit Wasser fürs Dampfbügeleisen bereit. Gute Laune und Wäsche hat jeder mitgebracht. Geredet wurde über Gott und die Welt. Auch Glaubenthemen sind immer wieder zur Sprache gekommen. Vielleicht ist das der Tatsache geschuldet, dass man sich in einem kirchlichen Raum getroffen hat, oder dass der Gemeindepädagoge Gerd Pfahl selbst mitgebügelt hat. Der Gruppe war wichtig, dass sie auf Männer begrenzt bleibt, denn man wollte zum einem „Männergespräch“ führen können und zum anderem dem prüfenden Blick mancher Frau auf den Glättegrad der Wäsche entkommen.

Der „Ironmen“ ist ein niederschwelliges Angebot, das sich gut in einer Region oder einem Kirchenkreis platzieren lässt. Da die Bügelbretter den nötigen Abstand garantieren, könnte dieses Angebot auch in der aktuellen Corona-situation an den Start gehen.

■ Weitere Infos:

Gerd Pfahl, Ev. Erwachsenen- und Seniorenbildung Frankfurt,
Tel.: 069 672530
55plus@gmx.net

Bitte beachten Sie die aktuellen Hygienevorgaben! Handlungsempfehlungen zum Umgang mit dem Corona Virus im kirchlichen Leben finden Sie auf der landeskirchlichen Homepage unter www.landeskirche-hannovers.de

